

Soldt	Georg Class, Vorsstern über das Churfürstliche Gehilz Muggen- thall, wegen tragender Obsicht yber ermeltes Gehilz erhebt sein 4 ^{tes} vnd lösstere Quar- tall vermög [Scheins] den 14. <i>May</i> A ^o . 1685 mit	fl. 3 — — <hr style="width: 100%;"/> 108 8 —
-------	--	--

[fol. 164r]

Ainzig	Georg Schamberger, Preuambts- pottn, wegen Abplezung ¹¹⁵ der auf- gescheitterten Claffter in beeden Churfürstlichen Gehilz, Hienberg vnd Muggenthal, sein Verdienst bezahlt mit	fl. 1 — — fl. 1 — —
--------	---	--

Gepeu	Michl Schreiner, Burger alhier, hat zum Churfürstlichen Preuhaus alhero 2 Fuetter Stangen zue Maischsch Maischscheitter vnd Kruckhen bey- geführt, ist ihme ab ieder Fuhr 36 kr. bezahlt worden, trifft in halt Scheins den 14. May 1685	fl. 1 12 —
-------	---	-----------------------

Mühlwerkh Malzfuhr- lohn	Hieronymuß Camerer, Burger vnd Vischer alhier, <i>et Cons.</i> haben auf die Churfürstliche Thonaumühl 44 Sudtmalz [sic] auf- vnd ab- geführt, trifft der Verdienst ab ieder Sudt 30 kr., in Summa aber vermög Scheins den 14. <i>May</i> 1685	fl. 22 — — <hr style="width: 100%;"/> 25 12 —
--------------------------------	---	---

[fol. 164v]

Soldt	Hanns Hundtsperger, Über- reithern alhier, wegen tragenter Obsicht über das Churfürstliche Ge- hilz Hienberg seinen iehrlichen Soldt den 14. <i>May</i> 1685 eruoigt	fl. 15 — —
-------	---	-----------------------

¹¹⁵ „pletzen“ bedeutet „flicken“. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 13, Sp. 1933. Was hier genau gemeint ist, wird nicht klar.